



Freitag, 8. Januar 2016

## G.M.K.G. präsentierte Männern Herrensitzung zum Einstand ins Wochenende



-hgj/nj- Überraschend für so manchen Herren verlief die diesjährige ausverkaufte Herrensitzung der Großen Mülheimer Karnevals-Gesellschaft (G.M.K.G.) erstmals ohne Nummerngirl. So möchte die von Hans Wirtz als Präsident geführte Gesellschaft mit einer neuen Idee nach vorne brechen und läßt die einzelnen Programmnummern nunmehr von ihren Tänzerinnen der „Rheinmatrosen“ ankündigen. Entgegen der leichten Bekleidung der Nummerngirls der vergangenen Jahre zeigen sich die Mädels des Tanzkorps in ihren herrlichen blau-weiß-roten Tanzkostümen, womit die jungen Damen seit vielen Jahren in jedem Saal ein Hingucker sind.

Freitag, 8. Januar 2016



Hiervon waren auch die Ehrengäste des Abends überrascht, wie unter anderem Norbert Fuchs als Bezirksbürgermeister und „Sigi“ Schaarschmidt, der als Präsident der Müllemer Junge mit einer großen Abordnung seiner Gesellschaft den die Herrensitzung der G.M.K.G. seit Jahren besucht. Tänzerische Darbietungen, musikalische Einlagen und wie es sich für eine Herrensitzung gehört, erstklassige Redebeiträge, - die mit einer spitzeren Feder als bei Mädchensitzungen und „normalen“ Kostüm-, Prunk- und Festsitzungen geschrieben sind - rundeten den Abend in der Mülheimer Stadthalle für die Herren ab, die wie man hörte erst spät den Weg nach Hause antraten. Mit dabei in den beiden Abteilungen die „Rheinmatrosen“ der G.M.K.G., „Pavieer“, Jupp Menth als „Ne kölsche Schutzmann, Christian Papa, die „Labbeses“, „Der Mann für alle Fälle“ Guido Cantz, die „Funky Marys“, „Werbefachmann“ Bernd Stelter“, „cat ballou“ und aus Palmersheim die jungen hübschen „Palm Beach Girls“, die kurz vor Mitternacht die den Abend für die extrem gutgelaunten Herren mit ihren Darbietungen beendeten.

Quelle (Text und Foto/s): © 2016 „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/> und

<https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!